

# NEWSLETTER



Ihr Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis Offenbach-Stadt

Haushalt Offenbach | Haushalt Hessen

**Stefan Grüttner**

Dezember 2009

Liebe Offenbacherinnen, liebe Offenbacher,

diese Ausgabe meines Newsletters steht ganz im Zeichen der Haushalte. Die Stadtverordnetenversammlung Offenbach hat in ihrer letzten Sitzung den städtischen Haushalt beschlossen und das Land Hessen hat sein Zahlenwerk auch verabschiedet. Auf beide Haushalte möchte ich in dieser Ausgabe des Newsletters kurz eingehen. Weitere Informationen finden Sie natürlich auf meiner Homepage unter [www.stefan-gruettner.de](http://www.stefan-gruettner.de).

Ihr

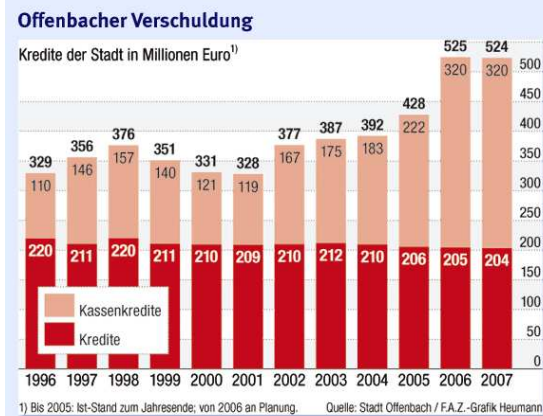
## Defizit in bisher ungekannter Höhe

### Offenbach verabschiedet städtischen Haushalt

Die Stadtverordneten der Stadt Offenbach mussten in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung den Haushalt beraten und eine Entscheidung über ihn fällen. Der Haushalt weist das höchste Defizit in der Geschichte Offenbachs aus.

Die finanzielle Lage ist so schlecht, dass selbst der Oberbürgermeister eingesteht, dass er die Stadt nicht aus der finanziellen Notlage befreien kann. „Der Haushalt ist ein Offenbarungseid. Er zeigt klar, dass die momentane Mehrheit und ihr Bürgermeister nicht vernünftig wirtschaften können und mit der aktuellen Situation überfordert sind“, kommentiert der Offenbacher

CDU-Vorsitzende Stefan Grüttner die Haushaltssituation. Über 78 Millionen Euro Defizit stehen im Haushalt. Noch nie hatte ein Haushalt der Stadt Offenbach so ein Defizit. Schaut man sich die finanzielle Situation genauer an, so stößt man auf rund 480 Millionen Euro Schulden, die die Stadt zu tragen hat. Diese Schulden verursachen Zinszahlungen von rund 20,3 Millionen Euro, die den Haushalt massiv belasten. „Der Oberbürgermeister muss hier schnellstens umsteuern, wenn er seinen momentanen haushaltspolitischen Kurs so weiterfährt, muss er aufpassen, dass er die Stadt nicht handlungsunfähig macht“, unterstreicht Stefan Grüttner.



Vertrauen. Freiheit. Fortschritt.

**CDU** HESSEN

## Rekordinvestitionen beschlossen

### Hessischer Landtag stimmt Haushalt zu

Der Hessische Landtag hat dem von Ministerpräsident Koch vorgelegten Haushaltsentwurf zugestimmt.

Dieser beschlossene Haushalt enthält Gesamtausgaben von rund 21,5 Milliarden Euro. „Natürlich ist der Haushalt noch von der momentanen Krise der Wirtschaft gezeichnet, doch verlieren wir trotzdem die Landesentwicklung und die Zukunft Hessens in diesem Haushalt nicht aus dem Blick“, kommentiert der Chef der Hessischen Staatskanzlei, Stefan Grüttner.



Stefan Grüttner und der hessische Finanzminister

Noch immer sind die Auswirkungen der Finanzkrise deutlich sichtbar. Schaut man sich im Land um, so sieht man immer noch Firmen, die von der Krise betroffen sind. Dies wirkt sich natürlich auch auf den hessischen Haushalt aus. Kann doch der Finanzminister in Zeiten der Krise nur mit geringen Einnahmen rechnen. Dies erkennt man beispielsweise an den sinkenden Steuereinnahmen, die den haushaltspolitischen Spielraum immer noch einschränken. Trotzdem versucht die hessische Landesregierung, mit dem Haushalt auch ein Signal zu setzen. So finden sich im Haushalt mit 2,4 Milliarden Euro Rekordmittel für Investitionen. Mit den Investitionen will man die Auswirkungen der Wirtschaftskrise eindämmen und dafür sorgen, dass die hessische Wirtschaft keinen größeren Schaden durch die allgemeine wirtschaftliche Situation erleidet. „Ein rigider Sparkurs hätte uns in der Krise nicht weitergeholfen. Wir mussten investieren und dafür sorgen, dass die hessische Wirtschaft am Laufen bleibt. Dies ist uns dieses Jahr auch gut gelungen“, unterstreicht Stefan Grüttner.

#### Herausgeber:

Stefan Grüttner, MdL  
Markwaldstraße 11  
63073 Offenbach  
Tel.: (069) 800 17 18  
Fax: (069) 800 46 67  
E-Mail: [info@stefan-gruettner.de](mailto:info@stefan-gruettner.de)  
[www.stefan-gruettner.de](http://www.stefan-gruettner.de)

**Stefan Grüttner**  
**für Offenbach**

Stabilität für Hessen

**CDU** HESSEN